

unbedarft esoterische Schriften liest oder sich für mystische Ziele interessiert, weiß nicht, daß damit oft Begriffe und Interpretationen esoterischer Rechter oder Nazis verbunden sind. Das betrifft vor allem Bereiche wie Atlantis, Thule, Kelten, Germanen, Arier, Hinduismus, Himalaya, Tibet, tibetischer Buddhismus, Shambhala/Shangri-La und Swastika/Hakenkreuz. Der einzigartige Mißbrauch asiatischer spiritueller Werte wurde vor gut 100 Jahren insbesondere durch die theosophische Okkultpöpstin Helena Petrovna Blavatsky ausgelöst. Im deutschen Sprachraum gelang es bisher lediglich dem Berliner Philologen Rüdiger Sünner, die esoterischen und okkulten Wurzeln der Nazis umfassend und leicht verständlich zu beleuchten. Sein hervorragendes Buch "Schwarze Sonne", zu dem er auch einen gleichnamigen Film drehte, ist daher sehr empfehlenswert. Lediglich ein Index wird schmerzlich vermißt. Wer sich darüber hinaus speziell mit den "Anleihen" aus Indien informieren will, sollte die Beiträge von Rolf Peter Sieferle über "Indien und die Rassentheorie" und von Jürgen Lütt über "Indische Wurzeln des Nationalsozialismus?" lesen. Sie erschienen in der Ausgabe 3/1987 der 'Zeitschrift für Kulturaustausch' des Instituts für Auslandsbeziehungen in Stuttgart. Der Schwerpunkt des Heftes lautete: "Utopie-Projektion-Gegenbild. Indien in Deutschland". Einige Exemplare sind noch für DM 7,50 vorrätig bei der Indienhilfe e.V., Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching, Tel. 08152/1231.

Ludmilla Tüting

**Kailash-Trekkingkarte, Karto Atelier Arne Rohweder, Forchstr. 101, CH-8172 Forch, 1999, ISBN 3-906593-17-7. Anlieferung in Deutschland über Fernreisebedarf Brettschneider, Tel. 089/99020330, FAX 089/99020331.**

Endlich gibt es eine sehr gute Trekking-Karte im Maßstab 1:50.000 für die Umrundung des Mt. Kailash. Dazu ein Ortsplan von Darchen mit der tibetischen Medizinschule sowie eine Übersichtskarte mit Straßen für die Anreise. Ebenfalls bei Karto Atelier erschien 1999 die bislang beste Karte von Kathmandu mit dem Kathmandu Tal sowie zwölf Detailplänen, darunter die Stupas von Bodnath und Swyambhunath. Zuvor erschien bereits Pokhara und eine Panoramakarte für die Gebiete zwischen Kathmandu und Mt. Everest. Alle Karten kosten jeweils 19,80 DM.

Ludmilla Tüting

**The Crisis of Governance. Human Development in South Asia, 1999. Herausgegeben vom 'The Mahbub ul Haq Human Development Centre' (HDC), verlegt von Oxford University Press, Karachi, 1999, xiv + 208 S. ISBN: 0 19 579306 4. 395,- Rupien.**

Der nunmehr dritte Bericht zur menschlichen Entwicklung in Südasien greift nach einem Überblick zum sozialen Entwicklungsstand in Südasien das Rahmenthema der humanen Regierungsführung auf und präsentiert hierzu einen eigenen Indikator: 'Human Governance Index'. Dieses Rahmenthema wird auch im Hinblick auf seine politischen und ökonomischen Bedingungen und Auswirkungen analysiert, dabei werden Korruption und soziale Kosten schlechter Regierungsführung besonders vertieft. Über die Themen Zivilgesellschaft und Menschenrechte wird schließlich zu einer Agenda zur humanen Regierungsführung übergeleitet. Der Jahresbericht schließt wie gewohnt

mit einem weitgehend aktualisierten Tabellenwerk wichtiger Indikatoren zu allen Ländern Südasiens ab. Informationen zum HDC können per e-Mail unter <kh@hdc.sdnpk.undp.org> abgefragt werden.

**Social Development in Economic Crisis. Social Development in Pakistan. Annual Review 1999. Herausgegeben vom 'Social Policy and Development Centre' (SPDC), Karachi, verlegt von Oxford University Press, Karachi, 1999. xxiii + 166 S. ISBN: 0 19 579187 8. 375,- Rupien.**

Der an die pakistanische politische Öffentlichkeit sowie an die nationale und internationale Entwicklungsgemeinschaft gerichtete Jahresbericht widmet sich den makroökonomischen Veränderungen und deren Folgen für die soziale Entwicklung. Kernthemen sind neben der Analyse der wirtschaftlichen Krise insbesondere die fortschreitende Armut, Netze der sozialen Sicherung sowie das 'Social Action Programme'. Der reichlich mit Textkästen, Tabellen und Graphiken ausgestattete Band schließt mit einer Chronologie des Sozialsektors für das Jahr 1998 und mit Tabellen wichtiger Indikatoren für die pak. Provinzen ab. Informationen zum SPDC, unter der Leitung des ehemaligen Übergangsministerpräsidenten und Weltbankmanagers Moeen Qureshi, können per e-Mail unter <spdc@cyber.net.pk> abgefragt werden.

Jürgen Clemens

**Moin Ashraf: Come Brother, Lie Down! Multicultural Shortstories. Oxford University Press, Karachi: 1999, xiii + 101 S. ISBN: 0195779770. 195,- Rupien.**

Mit dieser Sammlung von zehn Kurzgeschichten greift der Autor pointiert die Erlebnisse und — beiderseitigen — Mißverständnisse eines jungen Südasien auf, der versucht, im Kanada der frühen 1960er Jahre Fuß zu fassen.

Die gewählte Figur, Jafri, wird als Geoffrey verballhornt und trägt offensichtlich autobiographische Züge. Er gerät wiederholt in verzwickte bis tragische Situationen, die aus der Retrospektive und den mittlerweile verbreiteten multikulturellen Erfahrungen der kanadischen und der unsrigen Gesellschaft jedoch oftmals komisch bis surreal anmuten. Moin Ashraf konnte seine schriftstellerischen Neigungen und Begabungen erst nach seiner Pensionierung aus dem kanadischen Regierungsdienst in die Tat umsetzen. Seine Kurzgeschichten, die er zuerst in Urdu verfaßt hatte, trafen in Kanada, Indien und in Pakistan auf eine begeisterte Resonanz und wurden anschließend ins Englische übersetzt. Für den vorliegenden Sammelband wurden sie um weitere, unmittelbar in Englisch verfaßte Geschichten ergänzt. Diese Sammlung bietet den Lesern auch in Europa vertiefte Einblicke in die Situation von Migranten mit ihrem Spagat zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Denkweisen.

**S. Akbar Zaidi (1999): Issues in Pakistans Economy. Oxford University Press, Karachi. xvii + 462 S. ISBN: 0 19 579052 9. 595,- Rupien.**

Dieser Überblick zu 50 Jahren der Wirtschaftsentwicklung Pakistans fokussiert die enge Verbindung zwischen Politik und Wirtschaft und analysiert die po-

litischen Versäumnisse insbesondere im Sozialsystem. Dabei werden verbreitete Grundannahmen zu Pakistan in einem neuen Licht betrachtet und die häufig unzuverlässigen öffentlichen Datenquellen durch ein intensives Literaturstudium zu Pakistan ergänzt. Von den insgesamt 19 Kapiteln sind vier dem Agrarsektor gewidmet, vier der Industrialisierung, Industriepolitik und Außenhandel, vier der Finanzpolitik sowie zwei den Strukturanpassungsprogrammen. Schließlich befassen sich drei Kapitel mit dem Sozialsektor und das abschließende Kapitel greift die Politische Ökonomie und die internen Machtverhältnisse auf. Alle Themenkomplexe sind insbesondere durch Tabellen sowie durch weiterführende Literaturhinweise ergänzt.

Jürgen Clemens

Ian Talbot (1999): *Pakistan. A Modern History*. Hurst & Co., London. xvi + 432 S. ISBN (Pb.): 1 85065 385 2. 16,50 £ (Pb.).

Die Geschichte des heutigen, in vielen Augen "verlorenen", Staates Pakistan wird von der Periode des ausgehenden Britisch-Indiens der 1930er und 1940er Jahre bis in die jüngste Vergangenheit, vor dem Zünden der Atombombentests 1998, aufgezeigt. Die vier Hauptkapitel widmen sich chronologisch dem historischen Erbe und der Entwicklung bis 1949 (Teil I), der Zerstörung von Demokratie und Einheit Pakistans (Teil II), dem Übergang zu Militärherrschaft und Islamisierung unter Zia-ul-Haq (Teil III) und schließlich der politischen Abwärtsspirale seit 1988 (Teil IV). Die Analyse konzentriert sich überwiegend auf die innenpolitische Entwicklung Pakistans, wobei wichtige außenpolitische Aspekte, wie der afghanische Bürgerkrieg oder der Golfkrieg, Beachtung finden. Die jüngere Entwicklung gegenüber dem indischen Nachbarn oder der SAARC-Prozess auf subkontinentaler Ebene sowie die Kooperationsversuche mit den zentralasiatischen Staaten bleiben jedoch unerwähnt. Im Schlußteil werden auf 26 Druckseiten insgesamt 50 politische Persönlichkeiten in Kurzbiographien porträtiert sowie auf weiteren zwölf Druckseiten die wichtigsten politischen Parteien und Organisationen vorgestellt. Neben diesen begrüßenswerten Dokumentationen fällt jedoch das Fehlen einer Zeittafel auf.

Jürgen Clemens

Israr-du-Din (Hrsg.), 1998: *Studies in Pakistan Geography*. Verlegt vom Department of Geography, University of Peshawar, Peshawar. xi + 352 S. ISSN: 1023 5108. 500,- Rupien. Kontakt über: Department of Geography, University of Peshawar, University Town, Peshawar. N.W.F.P., Pakistan. E-Mail: <office@geog-uop.pwr.sdnpk.undp.org>

Dieser Sammelband faßt in sieben Teilen Artikel der Hauszeitschrift 'Pakistan Journal of Geography' sowie der Zeitschrift 'The Economics and the Journal of Science' zusammen, die einen vielfältigen geographischen Überblick Pakistans bieten sollen. Dem Herausgeber gebührt Dank dafür, daß Artikel der eher schwer erhältlichen Zeitschriften somit einem größeren Publikum potentiell zugänglich gemacht werden, allerdings wurde zu diesem Zweck keiner der in Pakistan verbreiteten kommerziellen Verleger gewählt.

Die breite und eher additive Themen- und Artikelauswahl spiegelt insbesondere die Arbeitsgebiete des Herausgebers wider, sowie die vielfältige Kooperation

mit Forschenden aus Deutschland. Studien zum Naturraum sind in der Unterzahl und in der getroffenen Auswahl immer auf Fragen der Landnutzung durch den Menschen zugeschnitten. Daneben reicht die Themenauswahl von der Landwirtschaft, Energie und Industrialisierung über Fragen der Gesellschaft im ländlichen Raum, der Siedlungsforschung bis zur Demographie und Politik und schließlich zur angewandten Forschung mit Planungs- und Entwicklungsstudien. Von den insgesamt 26 Beiträgen stammen fünf aus deutscher und alle weiteren aus pakistanischer Feder.

Jürgen Clemens

Irmtraud Stellrecht (Hrsg.), 1998: *Bibliography — Northern Pakistan*. R. Köppe Verlag, Köln. v + 647 S. = *Culture Area Karakorum, Scientific Studies*, 1. ISBN: 3 89645 151 0. 68,- DM.

Mit dieser, schon 1995 anlässlich der internationalen Abschlußkonferenz des DFG-Forschungsschwerpunktes 'Kulturraum Karakorum' angekündigten, Bibliographie liegt nunmehr ein einzigartiges Verzeichnis wichtiger Publikationen zu einem räumlich eher peripheren Natur- und Kulturraum vor, der jedoch sowohl in der Wissenschaft wie auch in der Regionalpolitik eine große Beachtung findet. Die mehr als 4.000 verschlagworteten Titel umfassen den Zeitraum vom 19. Jahrhundert bis zum Jahr 1995, für die Publikationen des Projektes selbst bis 1998. Dabei konnten, wie die Herausgeberin eingesteht, nicht alle wünschenswerten Sammelgebiete berücksichtigt werden, doch wurden auch sog. "graue Literatur" sowie punktuell Archivmaterial der britischen Kolonialperiode aufgenommen.

Die Erschließung dieses "Wissensgebirges" erfolgt durch einen regionalen Schlagwortkatalog, der für die pakistanischen Nordgebiete, dem eigentlichen Arbeitsgebiet des Projekts, bis auf die Ebene einzelner Talschaften gegliedert ist. Daneben werden auch die benachbarten Regionen Zentral- und Hochasiens sowie im heutigen Indien berücksichtigt. Zusätzlich wurde ein thematischer Schlagwortkatalog erstellt, der insgesamt 70 Hauptkapitel, meist mit weiteren Unterteilungen, umfaßt.

Jürgen Clemens

Irmtraud Stellrecht (Hrsg.), 1998: *Karakorum-Hindukush-Himalaya: Dynamics of Change (in zwei Teilen)*. R. Köppe Verlag, Köln. Part I: xvii + 608 S., Part II: xvii + 678 S. = *Culture Area Karakorum, Scientific Studies*, 4/I & II. ISBN: 3 89645 154 5. 98,- DM.

Dieser Sammelband dokumentiert die 73 Beiträge, Vorträge und Poster, der Abschlußkonferenz des DFG-Forschungsschwerpunktes 'Kulturraum Karakorum', die vom 29.9. bis 2.10.95 in Islamabad stattfand. Die Beiträge von Umwelt-, Kultur- und SozialwissenschaftlerInnen befassen sich insbesondere mit den ständig sich wandelnden Beziehungen zwischen Mensch, Kultur und Umwelt in den Hochgebirgsräumen des Karakorum, Pamir, Hindukush und Himalaya. Die Bände 'Culture Area Karakorum, Scientific Studies' sind im Buchhandel oder direkt beim Köppe Verlag, Postfach 450643, 50881 Köln zu beziehen.

Jürgen Clemens